



GRG19/Bi26 / Billrothgymnasium

1190 Wien, Billrothstraße 26 – 30
Telefon +43.1.368 46 15, Fax +43.1.368 46 15.20
sekretariat@billrothgymnasium.at, www.billrothgymnasium.at

Meningokokken – Impfung für Sprachreisen

Meningokokken sind Bakterien, die von Mensch zu Mensch über nahen Kontakt (Tröpfcheninfektion) übertragen werden. Die Erkrankung ist selten und nicht alle Menschen erkranken daran, aber in manchen Fällen kann sich rasch eine lebensbedrohliche Hirnhautentzündung und/oder Blutvergiftung entwickeln.

In Europa sind für mehr als 90% aller Erkrankungen die Gruppen B und C verantwortlich, betroffen sind vorwiegend Kinder und Jugendliche.

Im Österreichischen Impfplan des Gesundheitsministeriums ist eine einmalige und kostenfreie Impfung mit dem 4-fach-Meningokokken (ACWY) Impfstoff ab dem 12. Lebensjahr empfohlen. Seit 2014 ist auch gegen die Meningokokken-B-Erkrankung ein Impfstoff in Österreich erhältlich.

Die Impfung wird auch als Reiseimpfung bei Reisen in Länder mit erhöhten Meningokokken-Erkrankungsraten empfohlen. Das sind derzeit besonders Großbritannien, Spanien, Portugal, Irland, Niederlande, Belgien, Teile von Kanada und Frankreich, was vor allem für Schulsprachreisen relevant ist.

Jugendliche haben durch den engen Kontakt mit vielen anderen Jugendlichen und Menschenansammlungen ein erhöhtes Ansteckungsrisiko, daher wird die Impfung mindestens zehn Tage vor Beginn des geplanten Aufenthaltes empfohlen und in den Gesundheitsämtern und bei Kinder- und HausärztInnen durchgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Birgit Staudinger

Schulärztin